

Stand: 14.12.06

## **Bericht der Jugendpflege 2006**

Die Jugendpflege setzt die im Konzept verankerten Akzente in ihrer Arbeit um. Hiervon profitieren zunächst die Außenbereiche der Gemeinde. Im Rahmen einer „cliquenorientierten Jugendarbeit“ konnten zusätzliche Jugendangebote z.B. in Wapeldorf geschaffen werden und die nächste Generation der Jugendgruppe Delfshausen ist ebenfalls angelaufen. In der „offenen Jugendarbeit“ in der Villa Hartmann, Rastede, konnten Verbesserungen des Angebots erzielt werden.

Zum ersten Mal beteiligte sich die Jugendpflege an einer Veranstaltung der Residenzort Rastede GmbH „Rastede on the Beach“, um sich der Bevölkerung zu präsentieren und für sich und die Ferienaktionen zu werben. Der Sandburgenbauwettbewerb, den die Jugendpflege in Kooperation mit dem Mütter- und Familienzentrum durchführte fand ebenso großen Zulauf wie das Kinderschminken und das anschließende Kickerturnier.

Die Öffnungszeiten der Villa Hartmann wurden erweitert. Seit Anfang des Jahres gestaltet ein älterer Jugendlicher eine Sonntagsöffnung (16.00 Uhr bis 20:00 Uhr). Darüber hinaus wurde am Mittwoch, dem AG - Tag ein spezielles Angebot für „Hip Hopper“ geschaffen und eine Tanzgruppe ins Leben gerufen.

Der Anteil eigenverantwortlicher Projekte in der Arbeit der Jugendpflege wird weiter ausgebaut. Die Jugendarbeit ist weniger Programmanbieter, sondern mehr „Rückgrat der Selbstorganisationsprozesse Jugendlicher“. Jugendliche werden ermutigt und gestärkt, ihre Probleme und Bedürfnisse selbst zu äußern und in die Hand zu nehmen. Von der Jugendpflege werden sie hierin nach Kräften unterstützt.

Probleme Jugendlicher stellen sich vielschichtig dar. Um umfassende Lösungsansätze anbieten zu können, ist eine Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendhilfe notwendig. Der Präventionsrat der Gemeinde Rastede und die Jugendpflege streben im nächsten Jahr einige Kooperationen im Bereich Alkoholprävention an. Geplant ist eine Aufklärungsveranstaltung in der Villa Hartmann und eventuell die Teilnahme am Elternfest.

### **Villa Hartmann:**

In der Villa Hartmann verfügen wir über funktional ausgerichtete Räumlichkeiten, wie z.B. einem Veranstaltungsraum für Discos, Cafeteria, Gruppenräume, Bewegungsraum mit Tischtennisplatte / Airhockey und Internetcafé. Es besteht die Möglichkeit der Nutzung des Bewegungsraumes im Keller für Musikbands als Übungsraum.

Im Obergeschoß ist der Verwaltungsbereich der Jugendpflege angesiedelt.

Es werden Honorarkräfte für bestimmte Kurse und Veranstaltungen herangeholt, die in ihrem Angebotsbereich spezialisiert sind und themenbezogene Angebote in der Einrichtung durchführen wie z.B. Computerkurse oder Tanzworkshops (Hip Hop).

Geschlechterspezifische Arbeit findet zurzeit im Bereich der Tanz-AG statt.

Jugendliche nutzen während der allgemeinen Öffnungszeiten im Jugendtreff vielfältige Angebote. Sie hören Musik, spielen Billard, Dart, Air-Hockey, Tischtennis oder Kicker. Daneben stehen ihnen ein Angebot von Gesellschaftsspielen und ein Internetcafé zur Verfügung. Das gut frequentierte Internetcafé konnte in diesem Jahr um einen vierten PC-Arbeitsplatz ergänzt werden.

Die Jugendlichen der Villa Hartmann nehmen an regionalen und überregionalen Turnieren anderer Jugendpflegen im Bereich Fußball, Billard und Tischfußball erfolgreich teil.

Überhaupt hat der Sport in der Jugendpflege einen festen Platz gefunden. Einmal wöchentlich findet nach der Öffnungszeit der Villa Hartmann ein Sportangebot in der Turnhalle statt. Hier können angestaute Aggressionen durch Sport abgebaut werden. Das Ziel ist hier, die Jugendlichen von der Strasse in die Turnhalle zu holen und sich hier gezielt „auszutoben“. Dieses Angebot soll nicht in Konkurrenz zu den örtlichen Vereinen stehen und ist lediglich Freizeitsport ohne Wettbewerbshintergrund.

In den Herbstferien fand eine dreitägige Fahrt mit den Besuchern des Hauses nach Schloß Dankern statt. Ziel war es, den oftmals sozial benachteiligten Besuchern der Villa, eine mehrtägige, kostengünstige Freizeitfahrt zu ermöglichen.

Der Jugendtreff ist für eine große Gruppe Jugendlicher zentraler Ort ihrer Freizeitgestaltung. Die Villa Hartmann ist durch die Vielfalt des Angebotes (offener Treff, Internetcafe, Kinderdisco, Musiker etc.) zurzeit sehr gut besucht. Nach den Sommerferien zählen vermehrt auch Kinder ab 11 Jahren zum Publikum, die durch die Ferienaktionen auf uns aufmerksam geworden sind.

Die Öffnung der Villa Hartmann erfolgt montags, dienstags, donnerstags und freitags durch die Hauptamtlichen Jugendpflegerinnen, mittwochs ist AG-Tag mit einer zusätzlichen Honorarkraft (Tanztrainerin) und am Sonntag wird die Öffnung durch einen jungen Erwachsenen (ehemaliger Besucher) gewährleistet.

### **Jugendraum Delfshausen**

In Delfshausen hat sich die nächste Generation der Jugendgruppe formiert. Die Gruppe besteht aus zurzeit aus ca. 12 Jugendlichen. Die Treffen finden bedarfsorientiert, auf Wunsch der Jugendlichen, immer mittwochs von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, mit einer Betreuung durch die Jugendpflegerin Ulrike Hagendorff, statt.

Einer der Jugendlichen ist mittlerweile mit einem Schlüssel ausgestattet, damit die Gruppe phasenweise eigenverantwortlich öffnen kann (siehe Konzept Jugendpflege – „distanzierte Betreuung“). Durch die alleinige Nutzung des Raumes durch die Jugendgruppe, bietet sich hier ein schnellerer Verselbständigungsprozess der Gruppe an. Geplant ist, der Gruppe weitere eigenverantwortliche Öffnungen nach Absprache mit der Jugendpflege zu gestatten.

### **Dorfgemeinschaftshaus Wapeldorf**

Die im Herbst 2005 initiierte Jugendgruppe für Jugendliche aus den Ortteilen Wapeldorf, Heubült, Bekhausen und Rasterberg trifft sich nach wie vor jeweils am Mittwochabend im Dorfgemeinschaftshaus Wapeldorf. Die Gruppenstärke beträgt ca. 10-15 Personen im Alter von 14-16 Jahren.

Die Nutzung des Raumes mit den ortsansässigen Vereinen gestaltet sich als problemlos für alle beteiligten Nutzer.

In 2006 wurden einige Veränderungen am Mobiliar vorgenommen. Die Jugendlichen hatten den Wunsch nach einer veränderten Ausstattung geäußert und dieses bei einem Gesprächstermin mit allen Nutzern abgesprochen. Es folgte die Anschaffung zweier Sofas und eines Couchtisches. Ebenso wurde ein zusätzlicher Treff für die Jugendlichen am Freitagabend vereinbart. In den Sommerferien nutzten die Jugendlichen erstmalig eigenverantwortlich das Dorfgemeinschaftshaus. Es gab keinerlei Probleme und deshalb konnten die Jugendlichen auch innerhalb der Herbstferien bzw. während des Urlaubs von Renate Kohl-Hobjesiefken ihre Treffen fortsetzen.

Da viele BesucherInnen der Jugendgruppe in den Wintermonaten von den Eltern mit dem Auto gebracht werden, treffen sich die Jugendlichen zurzeit nur einmal wöchentlich, jeweils am Mittwoch. Sie nutzen das Dorfgemeinschaftshaus als Treffpunkt, um zusammen zu spielen oder zu kochen.

Die Gruppe hat sich in den vorhandenen Räumlichkeiten gut etabliert und ist mit dem bestehenden Angebot sehr zufrieden.

### **Jugendraum Wahnbek**

Anfang des Jahres 2006 fand ein Generationswechsel in der Jugendgruppe Wahnbek statt. Es blieb eine Gruppe von sechs Kindern im Alter von 11-13 Jahren. Es gesellten sich leider keine weiteren Besucher dazu und durch die starke Freizeitbindung in diesem Alter durch div. Vereine wie z.B. dem Fußballverein etc. waren häufiger nur zwei bis drei Besucher am Montagabend im Gemeindehaus.

Das offene Angebot der Jugendpflege wurde aufgrund der fehlenden Resonanz im Oktober 2006, nach Rücksprache mit den Kindern, eingestellt. Sollten sie wieder Interesse an dem Angebot haben und einige Freunde mobilisieren können mit ihnen hier teilzunehmen, wird das Angebot wieder aufgenommen.

Ein Aushang für Eltern und Jugendliche, dass bei Interesse die Jugendpflege jederzeit ein neues Angebot schaffen könnte, wurde ebenfalls am Gemeindehaus angebracht.

Des Weiteren wird der Kontakt zur Kirchengemeinde aufrechterhalten.

### **Jugendraum Loy**

Seit Anfang Dezember interessieren sich Jugendliche für den Jugendraum Loy. Einige waren schon vor zwei Jahren Mitglieder der alten Jugendgruppe und haben sich wieder darauf besonnen. Sie haben andere Jugendliche motiviert, sich um den Raum zu bemühen. Da der Raum zurzeit von der Schule als Werkraum genutzt wird, erfolgt vorübergehend eine Doppelnutzung.

Der Jugendraum Loy wird ausschließlich unter Aufsicht der Jugendpflege, Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, genutzt. Die Gruppe besteht augenblicklich aus ca. 15 Jungen und Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren.

### **Ferienaktionen und Ferienmaßnahmen**

Ferienmaßnahmen und Ferienaktionen sind Freizeitangebote in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 16 Jahren. Jede Veranstaltung oder Maßnahme, die Kinder oder Jugendliche anspricht und zum Mitmachen anregt, kann Teil dieser Naherholungsmaßnahme sein.

Damit auch in 2006 ein möglichst umfangreiches und abwechslungsreiches Programm erstellt werden konnte, wurden im April dieses Jahres alle Vereine und Gruppen aus dem gesamten Gemeindegebiet angeschrieben und zu einer möglichen Beteiligung aufgefordert.

Am Stichtag (01.06.06) hatten 51 Vereine und Gruppen ihre Teilnahme zugesichert.

In 2006 waren erstmalig dabei: Ev. Heimvolkshochschule Rastede, Beach Club Nethen, Budo Dojo Lauftreff, Fitnessland Rastede und die Polizeiinspektion Oldenburg Stadt / Ammerland. Die durchgeführten Veranstaltungen werden in folgende Kategorien unterteilt. (Die Teilnehmerzahlen sind jeweils in Klammern dahinter aufgeführt.)

## **1. Mehrtägige Ferienfreizeiten / Übernachtungen**

Freizeit Schloss Dankern (42), Insel-Freizeit Norderney (23), Eine Nacht im Moor (23)

## **2. Mehrstündige oder ganztägige Ausflüge und Besichtigungen**

Besuch Freilichtbühne Lohne (39), Besuch Waldbühne Ahmsen (34), Besuch Spielscheune Burhave (26), Besuch Tier- und Freizeitpark Jaderberg (37), Besuch Tierpark Emmen (98), Besuch der Kaskade Diekmannshausen (45)

## **3. Mehrstündige Spiel- und Bastelaktionen**

Zeugnisparty (764), Stoffmalerei (39), Moorolympiade Delfshausen (71), Spiel- und Sportspektakel Neusüdende (85), Maskenspiel (9), Anti-Langeweile–Kindernachmittag (24), Spielenachmittag (13), Nistkastenbau (49), Gartenfest Villa Wächter (50), Fußballturnier (27), Orientalische Lichterketten (22), Luftige Windspiele (28), Bunt und kreativ Wahnbek (18), Bunt und kreativ Hahn Lehmden (16), Abschlussparty im Freibad (41)

## **4. Kurse / Angebote mit „Lerncharakter“**

Kinder erforschen und Entdecken (54), Kochkurs Landfrauen Rastede (18), Unterwegs im Wald (17), Fahrradreparatur (25), Schachturnier (21), Erste Hilfe Kurs Rastede (13), Kinder backen Brot (30), Yoga (20), Brandmalerei (30), Erlebnis Bauernhof (32), Polizei 'live' erleben (26), Auch Muskeln haben Ferien (7), Einen Tag Ritter sein (70), Besuch Wildtierauffangstation (25)

## **5. Sportkurse**

Reitkurse (29), Karate (15), Wasserski (120), Tauchkurse (20), Fußballcamp (26), Nordic Walking für Kinder (10) Angeln (31), Stepp-Aerobic-Kurs (7), Taekwon-Do (47), Walk & Talk für Kids (4), Skateboard Schule Rastede (17), Skateboard Schule Wahnbek (15), Kart – Turnier (31),

## **6. Musikkurse**

Schnupperkurs Keyboard (16), Trommel-Workshop (5), Pop Gesang (11), Hip-Hop (15), Blockflöte (11), Gitarrenkurs (6)

## **Resümee:**

Die Rasteder Ferienaktionen 2006 sind nach wie vor ein Angebot der Gemeindejugendpflege Rastede, die sich durch gute Resonanz auf Seiten der beteiligten Vereine und Gruppen, als auch der teilnehmenden Kinder, Jugendliche und Familien auszeichnet.

Erfreulich ist, dass in diesem Jahr alle Veranstaltungen stattgefunden haben. Ausfälle aufgrund der Witterung oder zu geringer Teilnehmerzahl gab es in 2006 keine.

**Die Gesamtteilnehmerzahl 2006 betrug 2447 Personen.** (2005 im Vergleich -1991).

Renate Kohl-Hobjesiefken  
Ulrike Hagendorff